

High-Tech als Markenzeichen: Sauters Gebäudemanagement in Mauritius.

Mitten im Indischen Ozean, 2400 km von der Südküste Afrikas entfernt, liegt die 1865 km² grosse Insel Mauritius. Saftige Vegetation, Sandstrände und ein angenehmes subtropisches Meeresklima mit Temperaturen zwischen 22 und 27°C machen ihren Reiz aus. Die überwiegend französisch- und englischsprachige, multiethnische Bevölkerung stammt aus unterschiedlichen Kulturen Indiens, Chinas, Afrikas und Europas.



Neben seiner Bedeutung als Ferienziel ist Mauritius auch für seine Zuckerrohrplantagen und seine bunten Textilien bekannt – und für die teuerste Briefmarke der Welt. Doch auch neue Entwicklungen bahnen sich an: Als erstes einer Reihe von High-Tech-Bauwerken ragt der Cyber Tower aus der grünen Landschaft hervor. Die bei der Stadt Ebène entstehende CyberCity nimmt eine Fläche von über 69 ha ein.

Der Cyber Tower manifestiert ein neues Mauritius

Das 12-stöckige Gebäude ist eine eigentliche Multimedia-Zone für kleine und mittelständische Firmen der ICT-Branche. Zu den 45 000 m² Nutzfläche gehören zwei Geschäftszonen, ein Wissenszentrum für die Ausbildung an informations- und kommunikationstechnischen Einrichtungen, ein Verbrauchermarkt und ein Han-

delszentrum, ein Verwaltungsblock für die Dienststellen verschiedener Verwaltungen und ein Komplex mit Wohn- und Erholungseinrichtungen.

Das Kommunikationszentrum versorgt die CyberCity rund um die Uhr mit satellitenbasierten internationalen Breitbandverbindungen.

Gemeinsam erfolgreich im Gebäudemanagement

Zusammen mit der indischen RACE Technologies wurde Sauter das Gebäudemanagementsystem für den gesamten Komplex übertragen. RACE ist seit über zehn Jahren das indische Partnerunternehmen von Sauter, und RACE Mauritius wurde vor kurzem als erste Offshore-Vertretung gegründet.

Das Gebäudemanagementsystem steuert vier luftgekühlte Solekälteanlagen, sekundäre drehzahlvariable Pumpsysteme, einen Wärmespeicher sowie Plattenkühler. Vier luftgekühlte Wasserkühler und drehzahlvariable Pumpen versorgen das Gebäude mit über 1500 TR (1 TR = 12 000 BTU/h) Kälteenergie, die von 104 Klimageräten auf die 52 Räume verteilt wird. Dazu kommen 40 Frischluft-Aufbereitungssysteme (AHU), Wärmerückgewinnungssysteme sowie Toiletten- und Elektroräumbelüftungen, die auf dem Dach und im Kellergeschoss installiert sind. Das Gebäudemanagementsystem ist mit dem aktuellsten DDC-Reglersystem EY3600 von Sauter ausgestattet; die Software novaPro Open wird auf 10 PCs betrieben.

Die individuelle Energiekostenabrechnung erfolgt mittels Durchflussmessern, die zentral und bei den AHUs installiert sind.

Sauter Gebäudemanagement für eine integrierte Gesamtlösung

Das Gebäudemanagementsystem überwacht die Hauptstromverteilung, Dieselaggregate, Stromzähler und Etagenverteilung und regelt auch die Beleuchtungsanlagen. Ebenso überwacht werden zusätzliche Haustechnikanlagen, darunter 10 Fahrstühle und die Wasserversorgung mit vier Hochtanks und drei Sammelbrunnen. Das gesamte Gebäudemanagementsystem wird über ein Hauptverteilungsnetz durch eine zweifach redundante, unterbrechungsfreie 65-kVA Stromversorgung gespeist. Die Beschaltungsanlage, die Notsprechanlage und die Telefonzentrale für die Gebäude- und Anlagenverwaltung sind Bestandteil der Gesamtlösung und bieten ein im gesamten Komplex lückenlos verfügbares Sprechfunksystem sowohl für Alltags- als auch für Notsituationen.

heinz.schibler@ch.sauter-bc.com

